

Wirtschaftswissenschaftliche Bücherei für Schule und Praxis

Begründet von Handelsschul-Direktor Dipl.-Hdl. Friedrich Hutkap †

Verfasser:

Dr. Reiner Siekerkötter

Hagen

Studium der Betriebswirtschaftslehre und der Erziehungswissenschaft an der Universität Dortmund.

Thomas Fehn

Hamm

Studium für das Lehramt für die Sekundarstufe II in Wirtschaftswissenschaft und Deutsch an der Universität Dortmund. Lehrtätigkeit im berufsbildenden Schulwesen kaufmännischer Fachrichtung.

Fast alle in diesem Buch erwähnten Hard- und Softwarebezeichnungen sind eingetragene Warenzeichen.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Hinweis zu § 60a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung eingescannt und in ein Netzwerk eingestellt werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen.

* * * * *

15. Auflage 2019

© 2002 by MERKUR VERLAG RINTELN

Gesamtherstellung:

MERKUR VERLAG RINTELN Hutkap GmbH & Co. KG, 31735 Rinteln

E-Mail: info@merkur-verlag.de

lehrer-service@merkur-verlag.de

Internet: www.merkur-verlag.de

ISBN 978-3-8120-**0054-3**

Vorwort

Bei den

„Kaufleuten im Gesundheitswesen“,

bei denen erstmalig die erforderlichen **beruflichen Qualifikationen aus dem kaufmännischen und dem gesundheitsspezifischen Bereich kombiniert** worden sind, handelt es sich um einen zum 1. August 2001 neu geschaffenen Ausbildungsberuf. Damit die Leistungsanbieter im Gesundheits- und Sozialwesen ihre Dienstleistungen besser vermarkten und gleichzeitig kosteneffizienter arbeiten können, entwickeln Kaufleute im Gesundheitswesen (die als Fachkräfte in Krankenhäusern, Pflegeheimen, Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen, in Arztpraxen, bei Krankenkassen, ärztlichen Organisationen und Verbänden sowie bei Rettungsdiensten und den Verbänden der freien Wohlfahrtspflege zum Einsatz kommen) Dienstleistungsangebote mit und übernehmen eine Art Schnittstellenfunktion innerhalb des Betriebes wie auch zu anderen Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens.

Das vorliegende Lehrbuch

Wirtschafts- und Sozialkunde

für Kaufleute im Gesundheitswesen

entspricht dem auf Beschluss der Kultusministerkonferenz verabschiedeten **Rahmenlehrplan** vom 11. Mai 2001 für diesen Ausbildungsberuf und beinhaltet den gesamten Wissensstoff der drei Ausbildungsjahre einschließlich des **Schriftverkehrs**.

Aus dem Inhaltsverzeichnis sind die einzelnen **Lernfelder** zu entnehmen. Zur Verbesserung der Übersichtlichkeit und der Veranschaulichung ist die Darstellung durch folgende Merkmale gekennzeichnet:

- ▶ **Einzelabschnitte**, die im Inhaltsverzeichnis **nicht** durch eine Nummerierung erfasst wurden.
 - **Unterpunkte** zu diesen Abschnitten.
 - **Beispiele** aus der betrieblichen Praxis, die durch einen Balken am linken Rand hervorgehoben werden, verdeutlichen an zahlreichen Stellen den Text.
- **Schaubilder** dienen zur Erläuterung der Ausführungen und sind teilweise farbig ausgeführt.
- **Formulare** sind in den jeweiligen Originalfarben abgedruckt.
- **Briefe** werden in gelber Unterlegung hervorgehoben.
- **Übersichten als Zusammenfassungen** befinden sich in farbiger Gestaltung am Schluss der einzelnen Themenkreise und geben deren Inhalt in Kurzform wieder.
- **Problem- und entscheidungsorientierte Aufgabenstellungen** zur Lernzielsicherung und Lern-erfolgskontrolle folgen am Ende eines jeden Kapitels.

Dieses Lehrbuch ist geeignet für die entsprechenden Ausbildungsberufe an Berufsschulen bzw. -kollegs, für Lehrgänge an Bildungszentren und Fachschulen sowie für die betriebliche Aus- und Weiterbildung.

Hagen, Hamm 2019

*Reiner Siekerkötter
Thomas Fehn*

Inhaltsverzeichnis

Lernfeld: Betriebe im Gesundheitswesen

1	Handelsrechtliche Rahmenbedingungen	13
1.1	Kaufmannseigenschaft	13
1.2	Firma	15
1.3	Handelsregister	17
1.4	Anmeldevorschriften	19
2	Unternehmensformen	23
2.1	Einzelunternehmen	24
2.2	Personengesellschaften	25
2.2.1	Stille Gesellschaft	25
2.2.2	Offene Handelsgesellschaft (OHG)	26
2.2.3	Kommanditgesellschaft (KG)	29
2.2.4	Gesellschaft bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)	32
2.2.5	Partnerschaftsgesellschaft (PartG)	33
2.3	Kapitalgesellschaften	34
2.3.1	Gesellschaftsformen mit beschränkter Haftung	35
2.3.1.1	Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)	38
2.3.1.2	Unternehmersgesellschaft (haftungsbeschränkt) (UG [haftungsbeschränkt]) als Sonderform der GmbH	39
2.3.2	Aktiengesellschaft (AG)	40
2.4	Eingetragene Genossenschaft (eG)	43
2.5	Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts	49
2.5.1	Körperschaften	50
2.5.2	Anstalten	50
2.6	Profit- und Nonprofit-Unternehmen	50
3	Träger der sozialen Sicherung	52
3.1	Krankenversicherung	55
3.2	Pflegeversicherung	59
3.3	Rentenversicherung	61
3.4	Arbeitslosenversicherung	66
3.5	Unfallversicherung	67
4	Organisation von Betrieben im Gesundheitswesen	72
4.1	Aufbauorganisation zur Gestaltung unternehmerischer Strukturen	73
4.2	Ablauforganisation zur Gestaltung unternehmerischer Prozesse	74
4.3	Ambulante, teilstationäre und stationäre Einrichtungen im Gesundheitswesen	76
5	Aufgaben von Betrieben im Gesundheitswesen	80

Lernfeld: Berufsausbildung

1	Ausbildungsberuf Kaufmann/Kauffrau im Gesundheitswesen	84
1.1	Berufliche Bildung im dualen Ausbildungssystem	84
1.1.1	Lernort Betrieb	86
1.1.2	Lernort Berufsschule	86
1.2	Berufsbildungsgesetz	87
1.2.1	Ausbildungsordnung	88
1.2.2	Ausbildungsvertrag	90
1.2.2.1	Mindestinhalte des Ausbildungsvertrages	91
1.2.2.2	Rechte und Pflichten aus dem Ausbildungsvertrag	95
1.3	Jugendarbeitsschutzgesetz	95
1.4	Weiterbeschäftigung nach der Ausbildung	96

2	Medizinische und nicht medizinische Berufe im Gesundheitswesen	97
3	Arbeitsschutzrechte	101
3.1	Arbeitszeitgesetz	101
3.2	Gewerbeordnung	101
3.3	Mutterschutzgesetz	102
3.4	Gesetz zum Elterngeld und zur Elternzeit	104
3.5	Schwerbehindertenrecht	105
4	Interessenvertretung der Mitarbeiter im Betrieb	108
4.1	Betriebsverfassungsgesetz 1972	108
4.1.1	Betriebsrat	109
4.1.2	Jugend- und Auszubildendenvertretung	112
4.2	Personalvertretungsgesetze	113
4.3	Tendenzbetriebe	114
5	Mitbestimmung im Unternehmen	115
6	Entlohnung im Betrieb	120
6.1	Begriff des Lohns	120
6.2	Problem des gerechten Lohns	120
6.3	Lohnformen	122
6.4	Entlohnung im Gesundheits- und Sozialwesen	123

Lernfeld: Märkte und Marketing

1	Notwendigkeit des Wirtschaften	125
1.1	Bedürfnisse und Bedarf	125
1.2	Güter als Mittel der Bedürfnisbefriedigung	126
1.3	Ökonomisches Prinzip	127
2	Produktionsfaktoren	129
2.1	Volkswirtschaftliche Produktionsfaktoren	129
2.2	Betriebswirtschaftliche Produktionsfaktoren	131
2.3	Kombination und Substitution der Produktionsfaktoren	132
3	Wirtschaftskreislauf	132
3.1	Einfacher Wirtschaftskreislauf	133
3.2	Erweiterter Wirtschaftskreislauf	134
4	Wirtschaftsordnung als Teil der Gesellschaftsordnung	138
4.1	Idealtypische Wirtschaftsordnungen	139
4.1.1	Modell der freien Marktwirtschaft	140
4.1.1.1	Funktionsweise des Modells	140
4.1.1.2	Ordnungsmerkmale des Modells	140
4.1.1.3	Mängel der freien Marktwirtschaft	141
4.1.2	Modell der Zentralverwaltungswirtschaft	141
4.1.3	Modellvergleich von Marktwirtschaft und Zentralverwaltungswirtschaft	142
4.2	Realtypische Wirtschaftsordnung am Beispiel der sozialen Marktwirtschaft	142
4.2.1	Wesen der sozialen Marktwirtschaft in der Bundesrepublik Deutschland	142
4.2.2	Ordnungsmerkmale der sozialen Marktwirtschaft	143
5	Markt und Preis	146
5.1	Begriff und Funktion des Marktes	146
5.2	Marktarten	147
5.3	Anbieter- und Nachfragerverhalten	150
5.3.1	Anbieterverhalten	150
5.3.1.1	Typische Angebotsfunktion	150
5.3.1.2	Atypische Angebotsfunktion	152
5.3.1.3	Sonderfälle	152
5.3.2	Nachfragerverhalten	153
5.3.2.1	Typische Nachfragefunktion	153

5.3.2.2	Atypische Nachfragefunktion	155
5.3.2.3	Sonderfälle	155
5.4	Preisbildung	157
5.4.1	Preisbildung auf vollkommenen polypolistischen Märkten	157
5.4.2	Preisbildung auf unvollkommenen polypolistischen Märkten	161
5.4.3	Preisbildung im Oligopol	162
5.4.4	Preisbildung im Monopol	163
6	Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und freier Wettbewerb	166
6.1	Kooperationsformen	166
6.2	Konzentrationsformen und Konzentrationskontrolle	169
6.2.1	Kartell	169
6.2.2	Konzern	170
6.2.3	Trust	172
6.3	Bedeutung von Unternehmenszusammenschlüssen	173
7	Marketing	175
7.1	Marketingstrategie des Unternehmens	175
7.2	Marktuntersuchungen als Grundlage für die Marketingstrategie	176
7.2.1	Markterkundung und Marktforschung	177
7.2.2	Arten der Marktforschung	177
7.3	Informationsgewinnung durch Methoden der Primärforschung	178
7.3.1	Marktbeobachtung	178
7.3.2	Marktanalyse	178
7.4	Marketinginstrumente	179
7.4.1	Produkt- und Sortimentspolitik	180
7.4.1.1	Produktgestaltung	180
7.4.1.2	Verpackung	180
7.4.1.3	Kennzeichnung	186
7.4.1.4	Sortimentsgestaltung	187
7.4.2	Preispolitik und Verkaufsbedingungen	189
7.4.2.1	Preispolitik	189
7.4.2.2	Vereinbarungen über Verkaufsbedingungen	192
7.4.2.3	Vertriebspolitik	193
7.4.2.4	Werbung als Teilbereich der Kommunikationspolitik	194
7.4.2.4.1	Arten der Werbung	195
7.4.2.4.2	Funktionen der Werbung	196
7.4.2.4.3	Werbemittel und Werbeträger	197
7.4.2.4.4	Werbegrundsätze	198
7.4.2.4.5	Kosten der Werbung	199
7.4.2.4.6	Werbeerfolgskontrolle	200
8	Rechtliche Rahmenbedingungen der Werbung	203
8.1	Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb	203
8.2	Besondere Rechtsvorschriften im Gesundheits- und Sozialwesen	206

Lernfeld: Betriebliche Leistungsprozesse

1	Rechtliche Rahmenbedingungen des Wirtschaftens	210
1.1	Aufbau der Rechtsordnung	210
1.1.1	Privates und öffentliches Recht	210
1.1.2	Rechtsquellen	211
1.1.3	Objektives und subjektives Recht	213
2	Rechtssubjekte	213
2.1	Natürliche und juristische Personen	213
2.2	Rechtsfähigkeit	214
2.3	Geschäftsfähigkeit	215

3	Rechtsobjekte	216
3.1	Sachen	217
3.2	Rechte	218
4	Rechtsgeschäfte	221
4.1	Zustandekommen von Rechtsgeschäften	221
4.2	Nichtigkeit von Rechtsgeschäften	223
4.3	Anfechtbarkeit von Rechtsgeschäften	223
5	Vertragsarten	224
6	Kaufvertrag	229
6.1	Zustandekommen des Kaufvertrages	229
6.2	Besonderheiten beim Kaufvertragsabschluss	231
6.3	Erfüllung des Kaufvertrages	231
6.4	Besondere Arten des Kaufvertrages	232
6.5	Vertragsfreiheit und allgemeine Geschäftsbedingungen	234
7	Warenbeschaffung	242
7.1	Beschaffungsplan	242
7.2	Anfrage	247
7.3	Angebot	248
7.3.1	Arten des Angebotes	248
7.3.2	Rechtliche Wirkungen des Angebotes	248
7.3.3	Widerruf des Angebotes	250
7.3.4	Inhalte des Angebotes	250
7.3.4.1	Art, Güte und Beschaffenheit der Ware	250
7.3.4.2	Preis pro Einheit der Ware	251
7.3.4.3	Lieferungsbedingungen	252
7.3.4.4	Zahlungsbedingungen	253
7.3.4.5	Erfüllungsort	255
7.3.4.6	Gerichtsstand	257
7.3.5	Angebotsvergleich als Voraussetzung für die Kaufentscheidung	261
7.4	Bestellung (Auftrag)	262
7.5	Bestellungsannahme (Auftragsbestätigung)	262
8	Störungen von Rechtsgeschäften am Beispiel des Kaufvertrages	268
8.1	Lieferungsverzug	269
8.2	Annahmeverzug	272
8.3	Lieferung mangelhafter Ware	274
8.4	Zahlungsverzug	278
8.5	Mahnverfahren	283
8.5.1	Außergerichtliches Mahnverfahren	283
8.5.2	Gerichtliches Mahnverfahren	284
8.6	Klage auf Zahlung	288
8.7	Zwangsvollstreckung	288
8.8	Verjährung	289
9	Zahlungsverkehr	295
9.1	Funktionen und Begriff des Geldes	295
9.2	Geldarten und Geldersatzmittel	296
9.3	Zahlungsarten	298
9.3.1	Barzahlung	298
9.3.2	Halbbare Zahlung	302
9.3.2.1	Eröffnung eines Kontos	302
9.3.2.2	Arten der halbbaren Zahlung	303
9.3.3	Bargeldlose Zahlung	306
9.3.3.1	SEPA-Zahlungen	307
9.3.3.1.1	SEPA als einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum	307
9.3.3.1.2	SEPA-Überweisung	309
9.3.3.1.3	SEPA-Lastschriftverfahren	311

9.3.3.2	Verrechnungsschecks	313
9.3.3.3	Sonderformen der bargeldlosen Zahlung	316
9.3.3.4	Vorteile des bargeldlosen Zahlungsverkehrs	320
10	Lager	323
10.1	Bedeutung der Lagerhaltung	323
10.2	Lagereinrichtung	324
10.3	Arbeiten im Lager	325
10.3.1	Wareneingang und Warenkontrolle	325
10.3.2	Artgemäße Lagerung	326
10.3.3	Warenausgabe	326
10.3.4	Lagerkontrolle	327
10.3.5	Wirtschaftlichkeit der Lagerhaltung	332
10.4	Entsorgungs- und Hygienevorschriften	333

Lernfeld: Personalwirtschaft

1	Messzahlen der gesamtwirtschaftlichen Leistung	337
1.1	Bruttoinlandsprodukt	338
1.2	Bruttonationaleinkommen	342
1.3	Volkseinkommen	343
2	Beschäftigungsniveau und Wirtschaftswachstum im Konjunkturverlauf	346
3	Arbeitsmarkt	349
4	Personalpolitik	353
4.1	Personalplanung	353
4.2	Personalbeschaffung	355
4.3	Personalauswahl	357
4.4	Personalbeurteilung	362
4.5	Weiterqualifizierung	365
5	Grundlagen des Arbeitsrechts	367
5.1	Sozialpartner und Tarifvertrag	370
5.1.1	Tarifvertragsparteien	370
5.1.2	Tarifautonomie	371
5.1.3	Tarifvertragsarten	372
5.1.4	Tarifvertragsverhandlungen	372
5.2	Arbeitsvertrag	375
5.3	Recht auf Teilzeit	375
5.4	Beendigung von Arbeitsverhältnissen	377
5.4.1	Kündigung	377
5.4.2	Kündigungsschutz	378
5.5	Arbeitszeugnis	381
5.6	Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz	383
5.7	Pflegezeit- und Familienpflegezeitgesetz	386
6	Entlohnung	390
6.1	Begriff des Lohns	390
6.2	Steuer- und sozialversicherungsrechtliche Grundlagen der Entlohnung	391
6.2.1	Gesetzliche Lohnabzüge	394
6.2.1.1	Steuern	394
6.2.1.2	Arbeitnehmerbeiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	397
6.2.2	Auszahlungsbetrag	398
6.2.3	Lohnsteuer-Anmeldung	401
6.2.4	Beitragsnachweis zur gesetzlichen Sozialversicherung	405

7	Mitarbeiterführung	417
7.1	Führungsstile	419
7.1.1	Autoritärer Führungsstil	420
7.1.2	Kooperativer Führungsstil	420
7.2	Führungstechniken	422
7.3	Grundsätze der Mitarbeiterführung	424

Lernfeld: Geldwirtschaft

1	Investition und Finanzierung	429
1.1	Zusammenhang zwischen Investition und Finanzierung	429
1.2	Investitionsanlässe	430
1.3	Finanzierungsarten	433
1.3.1	Innenfinanzierung	434
1.3.2	Außenfinanzierung	435
1.4	Kreditarten	437
1.4.1	Warenkredite	437
1.4.2	Geldkredite	438
1.5	Kostenvergleich zwischen Waren- und Geldkredit	440
1.6	Kredit ersetzende Maßnahmen	441
1.6.1	Leasing	441
1.6.2	Factoring	443
1.7	Liquiditätsgrade	444
2	Staatliche Förderung des Gesundheitswesens	448
3	Wirtschaftspolitik	452
3.1	Träger der Wirtschaftspolitik	452
3.2	Hauptziele der Wirtschaftspolitik	453
3.2.1	Stabilität des Preisniveaus	454
3.2.2	Vollbeschäftigung	455
3.2.3	Außenwirtschaftliches Gleichgewicht	456
3.2.4	Wirtschaftswachstum	457
3.2.5	Abgeleitete Ziele	457
3.2.6	Zielkonflikte der Wirtschaftspolitik	460
3.3	Geldpolitik als Mittel staatlicher Wirtschaftspolitik	463
3.3.1	Träger der Geldpolitik	463
3.3.1.1	Europäische Zentralbank	463
3.3.1.2	Europäisches System der Zentralbanken	466
3.3.1.3	Deutsche Bundesbank	466
3.3.2	Ansatzpunkte der Geldpolitik	469
3.3.3	Geldpolitisches Instrumentarium	471
3.4	Wachstum und Wachstumspolitik	475
3.4.1	Begriff des wirtschaftlichen Wachstums	476
3.4.2	Bestimmungsgründe des Wachstums	478
3.4.3	Wachstumspolitische Maßnahmen	478
3.4.4	Grenzen des Wachstums	481

Die normgerechte Gestaltung von Briefvordrucken und -vorlagen gemäß DIN 5008

1	Äußere Form von Briefvordrucken und -vorlagen	486
2	Formaler Aufbau von Briefvordrucken und -vorlagen	486
	Verzeichnis der Gesetze und Rechtsverordnungen	493
	Stichwortverzeichnis	494